

02.06.2025 | Polizei

Christopher Vogt: Wer unsere Polizei beleidigt und bedroht, greift unseren Rechtsstaat an

Zu den beleidigenden Schmierereien mit dem Schriftzug „ACAT“ am Gebäude der Polizeistation Kiel Hassee erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Das ist eine widerliche Aktion, die wir auf das Schärfste verurteilen. Wer unsere Polizei pauschal beleidigt und bedroht, greift unseren Rechtsstaat an und da darf es keine falsche Toleranz geben. Es sind leider längst keine Einzelfälle mehr, dass unsere Polizeibeamten sowie die Einsatz- und Rettungskräfte der Blaulicht-Familie mit Beleidigungen, Hass und Gewalt zu kämpfen haben. Sie alle verdienen nicht nur eine hervorragende Ausstattung und gute Arbeitsbedingungen, sondern auch die glaubwürdige Rückendeckung aller demokratischen Parteien. Die weiter zunehmende Radikalisierung von Teilen der Gesellschaft dürfen Demokraten nicht einfach hinnehmen und schon gar nicht anheizen. Auf Worte können schnell Taten folgen.

Ich habe deshalb überhaupt kein Verständnis dafür, dass mit der Bundesvorsitzenden der Grünen Jugend eine Vertreterin einer demokratischen Partei den Hass auf die Polizei gezielt schürt, ohne dass dies innerhalb der Grünen zu Konsequenzen führt. Die Grünen sollten mit Blick auf ihre Jugendorganisation dringend ihr Verhältnis zum Rechtsstaat klären. Man kann Extremisten nicht bekämpfen, wenn man ihre Parolen weiterverbreitet, um sich damit in der eigenen verblendeten Bubble zu profilieren.“



Christopher Vogt

Vorsitzender

Kontakt:

Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de